



## **Beteiligung an Klimaschutzinitiative angestrebt**

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, die Treibhausgasemissionen bis 2020 um 40 Prozent unter das Niveau von 1990 zu senken. Da bei der Erreichung dieses ambitionierten Klimaschutzzieles den Kommunen eine Schlüsselrolle zukommt, werden seit 2008 auf Grundlage eines speziellen Förderprogramms integrierte Klimaschutzkonzepte und Klimaschutzteilkonzepte gefördert (s. [http://www.bmu-klimaschutzinitiative.de/de/projekte\\_nki?p=1&d=450](http://www.bmu-klimaschutzinitiative.de/de/projekte_nki?p=1&d=450)).

Auch die Stadt Bad Bentheim möchte ihren Beitrag zum Schutz der Umwelt durch die Erstellung und Umsetzung eines „Integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Bad Bentheim“ leisten. Sie bewirbt sich deshalb darum, in diesem Jahr in das Förderprogramm aufgenommen zu werden.

Bürgermeister Volker Pannen: „In erster Linie geht es uns darum, bereits begonnene Projekte wie die Modernisierung der Straßenbeleuchtung oder die energetische Sanierung unserer Liegenschaften in einem Konzept zusammenzuführen und mit CO<sup>2</sup>-Einsparzielen zu versehen. Gewünschter Nebeneffekt ist dabei eine dauerhafte Verringerung der Energiekosten. Im Idealfall gelingt es uns, über das jüngst beschlossene Programm „Jung kauft Alt“ hinausgehend auch Privathaushalte zum Energiesparen zu motivieren.“

Zurzeit wird das Antragsverfahren durchgeführt. Über dessen Ergebnis und weitere Vorgehensweise werden Sie auf dieser Seite informiert.